

## Wintermörtel WIT-NORDIC, Mauerwerk + Siebhülse SH

### 2-K-Reaktionsharzmörtel, Vinylester styrolfrei

Extrem niedrige Installationstemperaturen (bis  $-20^{\circ}\text{C}$ )

#### Einzelbefestigung:

Mauerwerk aus Voll- und Lochstein, Porenbeton

#### 1. Einsatzbereiche

- Zugelassen für Mauerwerk aus:  
Vollziegel (Mz), Kalksandvollstein (KS), Vollsteine und Vollblöcke aus Leichtbeton (Vbl), Hochlochziegel (HLz), Kalksandlochstein (KS L), Hohlblockstein aus Leichtbeton (Hbl) und Porenbeton (AAC)
- Geeignet zur Befestigung von Holzkonstruktionen, Metallkonstruktionen, Metallprofilen, Konsolen, Gittern, Sanitärgegenständen, Rohrleitungen, Kabeltrassen etc.
- Injektionsmörtel WIT-Nordic kann auch für Verankerungen im gerissenen und ungerissenen Beton verwendet werden.

#### 2. Vorteile

- Anwendung bei bis zu  $-20^{\circ}\text{C}$  Umgebungs- und Mörteltemperaturen möglich
- Styrolfrei und eignet sich dadurch besonders gut für Verankerungen in Lochsteinmauerwerk
- 330 ml Kartusche kann durch Austausch des Statikmischers bzw. durch Wiederverschließen mit der Verschlusskappe bis zum Ablauf des Haltbarkeitsdatums verarbeitet werden

#### 3. Eigenschaften

- Mauerwerk (Voll- und Lochstein, Porenbeton):  
Europäische Technische Bewertung ETA-16/0757
- Gerissener und ungerissener Beton siehe **23.7**:  
Europäische Technische Bewertung ETA-12/0164
- 2-K Reaktionsharzmörtel, Vinylester styrolfrei
- Verarbeitungstemperatur des Mörtels und Untergrundtemperatur während der Verarbeitung und Aushärtung:  
 $-20^{\circ}\text{C}$  bis  $+10^{\circ}\text{C}$
- Umgebungstemperatur nach vollständiger Aushärtung  
 $-40^{\circ}\text{C}$  bis  $+120^{\circ}\text{C}$
- Transport- und Lagertemperatur (Kartusche):  
 $-20^{\circ}\text{C}$  bis  $+20^{\circ}\text{C}$
- Haltbarkeit (kühl, trocken und dunkel lagern):  
Koaxialkartusche (330 ml): 18 Monate

24.3



#### Mauerwerk



Gewindestange Meterware mit Abnahmeprüfzeugnis:



Ankerstange W-VI-A:



**WIT-NORDIC, Koaxialkartusche**  
330 ml, inkl. 1 Statikmischer



**Leistungsnachweise**

<b>Bewertungen</b>
<b>Europäische Technische Bewertung</b>
Mauerwerk aus Voll- und Lochsteine, Porenbeton (b, c, d)


**Injektionsmörtel WIT-NORDIC** (Temperatur im Verankerungsgrund  $\geq -20^{\circ}\text{C}$ , Kartuschentemperatur  $\geq -20^{\circ}\text{C}$ ):  
**Mauerwerk aus Loch- und Vollstein, Porenbeton**



Bezeichnung	Inhalt [ml]	Lieferumfang	Art.-Nr.	VE
WIT-NORDIC	330	Mörtelkartusche 330 ml + 1 Statikmischer	0903 450 102	1/12

Zubehörteile WIT-NORDIC:					
Bezeichnung				Art.-Nr.	VE
Auspresspistole WIT, 330 ml				0891 003	1
Auspresspistole HandyMax®				0891 007	1
Statikmischer				0903 420 001	10
Verlängerung Statikmischer – starr WIT-MV 10 x 200 mm				0903 420 004	
Siebhülsen SH	siehe Produktinfo	24.2	WIT-VM 250, Mauerwerk + Siebhülse SH		
Ankerstangen	siehe Produktinfo	24.2	WIT-VM 250, Mauerwerk + Siebhülse SH		
Reinigungszubehör	siehe Produktinfo	24.2	WIT-VM 250, Mauerwerk + Siebhülse SH		

Mauerwerk aus Porenbeton und Vollstein ohne Siebhülse: Montagekennwerte					
Dübel-Durchmesser		M8	M10	M12	M16
Kunststoff-Siebhülse SH		Ohne SH	Ohne SH	Ohne SH	Ohne SH
Bohrernenn-Ø	$d_0$ [mm]	10	12	14	18
Bohrlochtiefe	$h_0 \geq$ [mm]	80	90	100	100
Effektive Verankerungstiefe	$h_{ef} =$ [mm]	80	90	100	100
Minimale Wandstärke	$h_{min} =$ [mm]	$h_{ef} + 30$ mm			
Durchgangsloch im anschließenden Bauteil	$d_f \leq$ [mm]	9	12	14	18
Bürstendurchmesser	$d_b \geq$ [mm]	12	14	16	20
Drehmoment beim Verankern	$T_{inst} \leq$ [Nm]	Siehe europäische technische Bewertung ETA-16/0757 oder Lasttabelle „24.2 WIT-VM 250, Mauerwerk + Siebhülse SH“			

Mauerwerk aus Lochstein mit Siebhülse und Vollstein mit Siebhülse: Montagekennwerte							
Dübel-Durchmesser		M8	M8/M10		M12/M16		
Kunststoff-Siebhülse SH		SH 12x80	SH 16x85	SH 16x130	SH 20x85	SH 20x130	SH 20x200
Bohrernenn-Ø	$d_0$ [mm]	12	16	16	20	20	20
Bohrlochtiefe	$h_0 \geq$ [mm]	85	90	135	90	135	205
Effektive Verankerungstiefe	$h_{ef} =$ [mm]	80	85	130	85	130	200
Minimale Wandstärke	$h_{min} =$ [mm]	115	115	195	115	195	195
Durchgangsloch im anschließenden Bauteil	$d_f \leq$ [mm]	9	9 (M8)/12 (M10)		14 (M12)/18 (M16)		
Bürstendurchmesser	$d_b \geq$ [mm]	14	18		22		
Drehmoment beim Verankern	$T_{inst} \leq$ [Nm]	Siehe europäische technische Bewertung ETA-16/0757 oder Lasttabelle „24.2 WIT-VM 250, Mauerwerk + Siebhülse SH“					

**Lastwerte können dem Produktinfo „24.2 WIT-VM 250, Mauerwerk + Siebhülse SH“ entnommen werden**

Mindestaushärtezeiten			
Temperatur im Verankerungsgrund	Verarbeitungszeit	Mindest-Aushärtezeit in trockenem Untergrund	Mindest-Aushärtezeit in feuchtem Untergrund
-20 °C bis -16 °C <sup>1)</sup>	75 min	24 h	48 h
-15 °C bis -11 °C <sup>1)</sup>	55 min	16 h	32 h
-10 °C bis -6 °C <sup>1)</sup>	35 min	10 h	20 h
-5 °C bis -1 °C <sup>1)</sup>	20 min	5 h	10 h
0 °C bis +4 °C <sup>1)</sup>	10 min	2,5 h	5 h
+5 °C bis +9 °C <sup>1)</sup>	6 min	80 min	160 min
+10 °C <sup>1)</sup>	6 min	60 min	120 min

<sup>1)</sup> Kartuschentemperatur: -20 °C bis +10 °C

### Setzanweisung Lochsteine

Bohrloch im Drehgang herstellen **(ohne Schlag)**

Bohrloch reinigen:  
2x ausblasen/  
2x maschinell ausbürsten/  
2x ausblasen

Ankerstange ablängen und gewünschte Setztiefen markieren

Siebhülse einschieben

Mischer auf Kartusche schrauben

Mörtelvorlauf verwerfen (bis der Mörtel eine einheitliche Farbe aufweist - ca. 10 cm)

Verbundmörtel vom Ende der Siebhülse her vollständig verfüllen - Mörtelmenge laut Montageanleitung

Ankerstange unter leichter Drehbewegung bis zum Hülsengrund eindrücken

Aushärtezeit des Verbundmörtels einhalten

Bauteil montieren, max. Drehmoment darf nicht überschritten werden

### Setzanweisung Vollsteine: Porenbeton

Bohrloch herstellen

Bohrloch reinigen:  
2x ausblasen/  
2x maschinell ausbürsten/  
2x ausblasen

Ankerstange ablängen und gewünschte Setztiefen markieren

Mischer auf Kartusche schrauben

Mörtelvorlauf verwerfen (bis der Mörtel eine einheitliche Farbe aufweist - ca. 10 cm)

Verbundmörtel vom Bohrlochgrund ausgehend verfüllen

Ankerstange unter leichter Drehbewegung bis zum Bohrlochgrund eindrücken

Optische Kontrolle der Mörtelfüllmenge, Setztiefenmarkierung

Aushärtezeit des Verbundmörtels einhalten

Bauteil montieren, max. Drehmoment darf nicht überschritten werden